

Inhaltsverzeichnis

1. EINLEITUNG.....	5
2. DIE PERSÖNLICHKEITSSTÖRUNGEN.....	6
2.1. Grundlegende Begriffe.....	7
2.1.1. Die Persönlichkeit	7
2.1.2. Die Persönlichkeitsentwicklung.....	8
2.1.3. Definition von Störung	8
2.1.4. Persönliche Stile	8
2.1.5. Ich-Syntonie	9
2.2. DSM-IV Diagnostik.....	9
2.3. Die Persönlichkeitsstörungen nach DSM IV.....	14
2.3.1. Die Paranoide Persönlichkeitsstörung	14
2.3.2. Die Schizoide Persönlichkeitsstörung	17
2.3.3. Die Schizotypische Persönlichkeitsstörung	20
2.3.4. Die Antisoziale Persönlichkeitsstörung	23
2.3.5. Die Borderline Persönlichkeitsstörung	26
2.3.6. Die Histrionische Persönlichkeitsstörung	35
2.3.7. Die Narzisstische Persönlichkeitsstörung	37
2.3.8. Die Vermeidend-selbstunsichere Persönlichkeitsstörung.....	42
2.3.9. Die Dependente Persönlichkeitsstörung	45
2.3.10. Die Zwanghafte Persönlichkeitsstörung.....	48
2.3.11. Die Negativistische Persönlichkeitsstörung	51
2.3.12. Die Depressive Persönlichkeitsstörung	53
2.4. Die Bedeutung von Scham, Schuld und Aggression bei Persönlichkeitsstörungen.....	54
2.5. Alexithymie als Dimension von Persönlichkeitsstörung	56
3. DAS MODELL DER SCHEMATHERAPIE.....	58
3.1. Definition Schema	58
3.1.1. Frühe maladaptive Schemata	59
3.1.2. Ursprünge der Schemata	60
3.1.3. Schemadomänen und frühe maladaptive Schemata.....	61
3.2. Drei maladaptive Bewältigungsstile	68
3.2.1 Überkompensation	69
3.2.2. Vermeiden.....	69
3.2.3. Sich-Fügen.....	70
3.2.4. Schemata, Bewältigungsreaktionen und Achse-II-Diagnosen.....	70
3.3. Schemamodi.....	72
3.3.1. Entwicklung des Moduskonzeptes	74
3.3.2. Zehn Schemamodi	75
4. STAND DER FORSCHUNG.....	76
4. KRITIK.....	77

5. FRAGESTELLUNG UND HYPOTHESENGENERIERUNG	77
5.1 Fragestellungen in Bezug auf die dysfunktionalen Schemata	77
5.2. Fragestellung in Bezug auf das Emotionserleben.....	78
5.3. Fragestellungen in Bezug auf die Emotionsregulation.....	78
5.4. Fragestellung in Bezug auf Zusammenhänge der Skalen des Young Schema Questionnaire und der Skalen des Fragebogen zu Emotionserleben und Emotionsregulation.....	78
6. UNTERSUCHUNGSMETHODE.....	78
6.1. Durchführung der Untersuchung.....	79
6.2. Kriterien für die Aufnahme in die Stichprobe.....	79
6.3. Operationalisierung der abhängigen und unabhängigen Variable.....	79
6.4. Erhebungsinstrumente	80
6.4.1. Das Strukturierte Klinische Interview für das DSM-IV (Wittchen, Zaudig und Fydrich, 1997)	80
6.4.2. Das Young Schema Questionnaire (Berbalk, H., Grutschpalk, J., Parfy, E. & Zarbock, G., 2006)	84
6.4.3. Der Fragebogen zur Erfassung von Emotionserleben und Emotionsregulation (Benecke, Vogt, Bock, Peham & Koschier).....	85
6.5. Verwendete statistische Verfahren (Signifikanztests).....	89
6.5.1. Der Kolmogorov-Smirnov-Test	89
6.5.2. Der Produkt-Moment-Korrelations-Koeffizient nach Pearson.....	89
6.5.3. Die einfaktorielle Varianzanalyse	90
7. ERGEBNISDARSTELLUNG	90
7.1.1. Beschreibung der Untersuchungsgruppe	90
7.1.2. Die dysfunktionalen Schemata der untersuchten Stichprobe	91
7.1.3. Das emotionale Erleben der untersuchten Stichprobe	95
7.1.4. Die Emotionsregulierung der untersuchten Stichprobe	98
7.1.5. Zusammenhänge der Skalen zum Emotionserleben des EER und der Skalen des Young Schema Questionnaire (YSQ-S3).....	103
7.1.6. Zusammenhänge der Skalen zur Emotionsregulation des EER und der Skalen des Young Schema Questionnaire (YSQ-S3).....	109
8. ZUSAMMENFASSUNG UND INTERPRETATION DER ERGEBNISSE	114
8.1. Die dysfunktionalen Schemata der untersuchten Stichprobe	115
8.1.1. Borderline-Persönlichkeitsstörung versus Kontrollgruppe	115
8.1.2. Borderline-Persönlichkeitsstörung versus selbstunsichere, zwanghafte und paranoide Persönlichkeitsstörung	115
8.1.3. Depressive Persönlichkeitsstörung versus Kontrollgruppe.....	115
8.1.4. Depressive Persönlichkeitsstörung versus selbstunsichere, zwanghafte und paranoide Persönlichkeitsstörung	115
8.1.5. Selbstunsichere, zwanghafte und paranoiden Persönlichkeitsstörung versus Kontrollgruppe.....	116
8.2. Das emotionale Erleben der untersuchten Stichprobe.....	116
8.2.1. Borderline-Persönlichkeitsstörung versus depressive Persönlichkeitsstörung.....	117
8.2.2. Borderline-Persönlichkeitsstörungen versus Kontrollgruppe	117
8.2.3. Depressive Persönlichkeitsstörungen versus Kontrollgruppe.....	117

8.2.4. Depressive Persönlichkeitsstörungen versus selbstunsichere, zwanghafte und paranoide Persönlichkeitsstörung	117
8.2.5. Selbstunsichere, zwanghafte und paranoide Persönlichkeitsstörungen versus Kontrollgruppe	118
8.3. Die Emotionsregulierung der untersuchten Stichprobe	118
8.3.1. Borderline-Persönlichkeitsstörung versus depressive Persönlichkeitsstörung.....	118
8.3.2. Depressive Persönlichkeitsstörung versus Kontrollgruppe.....	119
8.3.3. Depressive Persönlichkeitsstörungen versus selbstunsichere, zwanghafte und paranoide Persönlichkeitsstörungen	119
8.3.4. Selbstunsicher, zwanghafte und paranoide Persönlichkeitsstörung versus Kontrollgruppe	119
8.4. Zusammenhänge der Skalen des Fragebogens zu Emotionserleben und Emotionsregulation (EER) und der Skalen des Young Schema Questionnaire (YSQ-S3)	119
ABBILDUNGS- UND TABELLENVERZEICHNIS.....	122
ABBILDUNGSVERZEICHNIS.....	122
TABELLENVERZEICHNIS	122
LITERATURVERZEICHNIS	124